

Mannschaftsmeisterschaften U12 und U20 am 18./19.6.22

Bei schönstem Sonnenschein und hohen Temperaturen begannen am Samstag die Mannschaftsmeisterschaften der Altersklassen U12 und U20 in der Jugendherberge Biedenkopf. In der U12 fanden sich 9 verschiedene Mannschaften aus 6 verschiedenen Vereinen zu 5 Runden Schweizer System ein. Die U20 war leider etwas dünn mit nur 3 Mannschaften besetzt. Damit alle auch trotzdem das machen konnten, wofür sie hergefahren waren, nämlich ganz viel Schach spielen, einigten sich die Mannschaften auf ein doppeltes Rundenturnier mit weniger Bedenkzeit. So konnten alle anstatt 2 gleich 4 schöne Partien spielen.

In der U20 zeichnete sich bereits am ersten Tag ein klarer Favorit heraus: Caissa Kassel gewann alle 3 ihrer Runden und setzte sich damit deutlich nach vorne ab. In der U12 hingegen war nach dem ersten Tag noch alles drin: Sowohl Bad Homburg 1 als auch Makkabi Wiesbaden teilten sich mit gleichen Mannschafts- und Brettpunkten den ersten Platz, dicht gefolgt von VSG Offenbach 1 mit nur einem halben Brettpunkt weniger. Doch auch die Plätze 4 und 5 hatten noch alle Chancen, schließlich hatten diese auch nur einen Mannschaftspunkt weniger als die Spitze. Es sollte also spannend werden! Doch bevor es ins Bett oder zum Vorbereiten auf die finalen beiden Runden ging, kämpften abends noch 10 Teams bei einem Tandemturnier um den Sieg. Ungeschlagen durchsetzen konnte sich das Team „Ampel“ bestehend aus Tom Werner und Lennart Bergmann. Herzlichen Glückwunsch!

Am nächsten Tag machte Caissa Kassel in der 5. Runde den Sack zu und sicherte sich den Sieg in der Altersklasse U20. Auch ihnen gratulieren wir!

In der U12 trafen in der Morgenrunde die ersten vier Plätze aufeinander: Offenbach 1 musste gegen Wiesbaden ran, Makkabi Wiesbaden stellte sich dem 4. Platz SK Marburg. Diese Runde hätte eine Vorentscheidung auf den Sieg sein können, jedoch trennten sich alle Mannschaften 2-2 und nahmen jeder einen Mannschaftspunkt mit. Die letzte Runde sollte also die alles entscheidende Runde sein und versprach spannend zu werden. 4 Mannschaften hatten die Chance aufs Treppchen und den Gesamtsieg! Dies spürte man auch, denn einige Bretter spielten knapp zweieinhalb Stunden, und das mit einer Anfangsbedenkzeit von 60 Minuten plus 30 Sekunden pro Zug. Da Makkabi Wiesbaden gegen den direkten Konkurrenten Bad Homburg 1 verlor und der SK Marburg seine Runde gewinnen konnte, standen Platz 3 und 4 fest. Offenbach 1 gewann ebenfalls und war nach der letzten Runde nun Punktgleich sowohl bei Mannschafts- als auch Brettpunkten gemeinsam mit Bad Homburg 1 vorne. Da der direkte Vergleich unentschieden ausging und auch die Berliner Wertung dieses Vergleichs gleich war, wurde der Sieg in der U12 mit der Berliner Wertung aller Runden, die letzte Feinwertung vor einem Stichkampf, errungen. Die Nase hauchdünn vorne hatte schließlich der VSG Offenbach 1! Herzlichen

Glückwunsch! Und damit endete der Krimi der Mannschaftsmeisterschaften U12 und U20 in Biedenkopf.